

Neu: jetzt alle Kameras mit 3 Megapixel Sensoren und Aufzeichnung im Megapixel-Videoformat



3 Megapixel Standard

MOBOTIX-Kameras werden ab sofort mit 3 Megapixel Farbsensoren (2048 x 1536) ausgestattet. Die neue Software (3.4) ermöglicht kundenspezifische Bildformate in **jeder** Größe und in **jedem** Seitenverhältnis. Dies reduziert die benötigte Bandbreite und das Speichervolumen extrem, da wie bei der obigen Tankstelle nur die wichtigen Bildbereiche übertragen und aufgezeichnet werden.

Die hohe Sensor-Auflösung von 2048 x 1536 Pixel und die **variable** Bildskalierung in der Kamera selbst ermöglichen auch bei mittleren Auflösungen, wie z.B. bei XGA (800 x 600), höchste Detailschärfen ohne Bildartefakte oder Treppennmuster.

Eine MOBOTIX statt vier Kameras

Bereits eine einzige hochauflösende MOBOTIX-Kamera kann gleichzeitig vier Tankstellenspuren sichern und auf dem PC aufzeichnen. Im Weltmeisterschaftsstadion in Kaiserslautern wurden so vier Drehkreuze mit nur einer MOBOTIX gesichert. Zusätzlich werden die Investitionskosten durch eine einfachere Installation und Notstromversorgung reduziert. Und dies zu einem sehr wettbewerbsfähigen Preis, denn eine D22-Secure inkl. wetterfestem Gehäuse, Objektiv sowie der professionellen Leitstand-Software MxCC wird zu einem Preis von 748 Euro zzgl. MwSt geliefert.

Bildformat: stufenloser Zoom

Neben den Secure-Modellen verfügt mit der neuen Software-Version 3.4 ab Dezember 2007 auch die IT-Serie über einen integrierten stufenlosen Zoom. Beide Modelle besitzen einen 3 Megapixel-Sensor, wobei nur die Secure-Modelle die variablen Bildformate unterstützen und die IT-Serie auf VGA limitiert ist, allerdings mit stufenlosem Zoom und Pan.

D22: universeller 3 Megapixel Dom

Die kompakte und preiswerte D22-Familie steht in sechs Einbauvarianten zur Verfügung:

- Standardgehäuse wie abgebildet
- Vandalismusauführung in Edelstahl
- bündiges Deckeneinbaugehäuse
- Aufputzgehäuse mit Freiraum für Kabel
- Wandhalter mit Freiraum, bspw. für WLAN
- solider Edelstahl-Masthalter



Das D22-IT-Modell für 548 Euro beinhaltet 6 Megapixel Objektiv, IP65 Wetterschutz, PoE-Stromversorgung und die professionelle Leitstand-Software MxControlCenter. Integriert sind sowohl die ereignisgesteuerte Aufzeichnung bis 30 B/s als auch umfangreiche Alarmfunktionen via Email oder VoIP-Telefonie.

Formschön in der Decke

Zum diskreten Einbau in der Decke steht für die D22-Familie für 98 Euro ein Deckeneinbauset zur Verfügung, das sich durch eine geringe Bauhöhe und eine einfache Montage, von einer Seite aus, auszeichnet.



Gelungener Börsenstart

Die Aktien der MOBOTIX AG werden seit 10. Oktober unter der WKN 521830 (MBQ) im Entry Standard des Freiverkehrs der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Mit einem Wachstum von 52% im letzten Geschäftsjahr (30. Juni 2007) und wieder über 50% Wachstum im ersten Quartal des neuen Jahres (Juli-Sept. 2007) ist MOBOTIX weiter auf Expansionskurs; nicht nur in Deutschland, sondern mit rund 60% Exportanteil auch international. Mit einer EBIT-Marge von 18,8% ist MOBOTIX seit Jahren hoch profitabel.

http://www.mobotix.com/ger_DE/investors

8GB: integriertes Flash-Recording

Ab Dezember 2007 steht in den Kameras M12, D12 und M22 ein integrierter Flash-Speicher (8 Gbyte) zur Aufzeichnung zur Verfügung. Damit werden unabhängig von einem laufenden PC alle Ereignisse in Form von Einzelbildern oder Video festgehalten; digital ohne bewegte Teile in der gesamten Kamera und dies tagelang (Typ: M12-Sec-R8).

Innovationsschmiede - Made in Germany

Die in Deutschland börsennotierte MOBOTIX AG gilt nicht nur als innovativer Technologiemotor der Netzwerk-Kamera-Technik; ihr dezentrales Konzept lässt hochauflösende Videosysteme überhaupt erst rentabel werden.

MOBOTIX AG • D-67657 Kaiserslautern • Tel: +49-631-3033-100 • Fax: +49-631-3033-190 • info@mobotix.com

D12 im Vandalismus-Gehäuse

Ab Dezember 2007 steht für die D12-Familie ein Edelstahlgehäuse mit verstärkter Polycarbonat-Kuppel zur Verfügung. Damit erschließen sich für die 3 Megapixel Dualkamera neue Anwendungsgebiete.



Das Gehäuse mit Domkuppel wird als Set angeboten und kann auch auf bestehenden D10/D12 Kameras für 148 Euro zzgl. MwSt nachgerüstet werden.

MxCC: einfache Installation

Das MOBOTIX ControlCenter MxCC wurde speziell im Hinblick auf einfachste Installation entwickelt. Dazu findet es auf Knopfdruck automatisch Kameras im Netzwerk und initialisiert diese bis zur Aufzeichnung mit Videosensor vor. Um den Überblick in großen Anlagen zu behalten, hilft der integrierte Update-Assistent



Zum schnellen Zusammenstellen von Gebäudeplänen enthält das MxCC einen integrierten Layout-Editor. Eine Recherche nach Ereignissen ist mit automatisch synchronisierter Zeitverfolgung über mehrere Kameras möglich. Die Entzerrung von Weitwinkel-Objektiven sowohl in der Live-Anzeige als auch bei der Wiedergabe ist standardmäßig integriert; ebenso die Ausschnittvergrößerung und Nachbearbeitung für Druck- und Speicherfunktionen.

Megapixel-Video statt Einzelbilder

Im Video liegt der Unterschied. Denn wer hochauflösendes Video sucht, findet bei Megapixel-Kameras meist nur MPEG-4 im VGA-Format mit 480 Zeilen; schlechter als ein Fernsehbild. Wer trotzdem hohe Auflösung will, muss daher Sequenzen von Einzelbildern (Motion-JPEG) speichern.

Nicht so bei MOBOTIX, denn das **MxPEG** Videoformat liefert **echtes Video** mit lippen-synchronem Ton; hochauflösend bis 1536 Zeilen. Deshalb sind MOBOTIX-Kameras deutlich effizienter, da ein Videostrom rund 4 Mal weniger Speicher benötigt als eine Sequenz von Einzelbildern gleicher Bildrate.

Megapixel effizient gespeichert

MOBOTIX-Kameras zeichnen seit Jahren Megapixel-Video auf; rentabel mit geringer Bandbreite, variabel in der Bildrate und mit Ton. Wer zusätzlich Speicher sparen will, reduziert das Bildformat in Größe und Seitenverhältnis auf den benötigten Bildausschnitt. Da dies bei MOBOTIX in der Kamera passiert, werden so Netzwerk und PC stark entlastet.

Gerade diese Entlastung des PCs macht MOBOTIX-Anlagen sehr rentabel, denn rund 40 Kameras können ihr **hochauflösendes Video** auf einem einzigen Standard-PC speichern. MOBOTIX kommt so mit der geringsten Anzahl der Aufzeichnungssysteme aus.

Weniger Kameras, weniger Installation und weniger Aufzeichnungs-PCs machen die hochauflösenden MOBOTIX-Anlagen deshalb unschlagbar wettbewerbsfähig - made in Germany.

VDE zertifiziert: Licht und Türen

Seit Oktober 2007 ist die CamIO für die M12-Kameras VDE zertifiziert und darf Lasten bis 500 Watt (230 V) schalten. Mit dem integrierten großen Lautsprecher, Türöffner-Relais und den beiden Taster-Eingängen können so entfernte Eingänge einfach mit einer Video-Türstation ausgerüstet werden.

Die Kommunikation erfolgt entweder via Browser oder über eine VoIP-Telefonverbindung zur Kamera. Türöffner und Licht werden via Nummerntasten bedient. Die Stromversorgung erfolgt wahlweise über das Netzwerkkabel (PoE) oder lokal über 230 Volt.

1000 Mal Megapixel für Singapur

Nach einer zweijährigen Erprobung mit rund 80 Kameras am alten Standort wurde der neue Standort der Polytechnic, Singapur mit rund 1.000 Megapixel-Kameras ausgestattet.

Nur MOBOTIX konnte die geforderte hohe Auflösung in der Aufzeichnung mit 960 Linien garantieren. Als Leitstand-Software wurde das neue (**kosten- und lizenzfreie**) MxCC eingesetzt.



MxPEG 2: jetzt kachelfrei

Das MxPEG-Videoformat in den Kameras wurde bzgl. Kachelbildung und Bandbreite optimiert, so dass jetzt auch langsame Helligkeitsübergänge kachelfrei übertragen werden. Auch für die alten Modelle M10 und D10 ist ab Dezember eine Version 2.3 verfügbar.

Mobilität auf der Autobahn sichern

Die Überwachung kritischer Autobahnabschnitte, bspw. auf dem Mainzer Ring oder um das Frankenthaler Kreuz, wurde in diesem Jahr weiter mit MOBOTIX ausgebaut. Geringe Stromaufnahme, geringe Übertragungsbandbreite, **keine Heizung** und der Verzicht auf bewegliche Teile predestinieren MOBOTIX für diese Anwendung. Deshalb ist MOBOTIX seit Jahren auf Autobahnen zu finden, bspw. zur Sicherung der Toll-Collect-Brücken.



Innovationsschmiede - Made in Germany

Die in Deutschland börsennotierte MOBOTIX AG gilt nicht nur als innovativer Technologiemotor der Netzwerk-Kamera-Technik; ihr dezentrales Konzept lässt hochauflösende Videosysteme überhaupt erst rentabel werden.

MOBOTIX AG • D-67657 Kaiserslautern • Tel: +49-631-3033-100 • Fax: +49-631-3033-190 • info@mobotix.com